

Stand: 24.09.2022

Der Mörder ist immer der Gärtner

Gelernt für: Saat und Ernte / Schlagersahne

Jahr: 2018 / 2022

Inhaltsverzeichnis:

Liedtext - Alt und Sopran (2022)	2
Liedtext - Bass (2022)	3
Liedtext - Alt und Sopran (2018)	4
Liedtext - Bass (2018)	5

Liedtext - Alt und Sopran (2022)

Der Mörder ist immer der Gärtner

(La La La La)

Die Nacht liegt wie Blei auf Schloß Darkmoor

Sir Henry liest Financial Times

Zwölf mal schlägt gespenstisch die Turmuhr

Der Butler hat Ausgang bis eins

Da schleicht sich im flackernden Lampenschein

Fast lautlos ein Schatten zur Türe herein

Und stürzt auf Sir Henry, derselbe lebt ab

Und nimmt sein Geheimnis mit in das Grab

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner
Und der plant schon den nächsten Coup
Der Mörder ist immer der Gärtner
Und der schlägt erbarmungslos
Der schlägt erbarmungslos
Der schlägt erbarmungslos zu
(La La La La)

Bei Maigret ist schon seit zwei Stunden

Ein Fahrstuhl andauernd blockiert

Inspektor Dupont ist verschwunden

Der Fahrstuhl wird grad' repariert

Da öffnet sich lautlos die Tür zum Schacht

Es ertönt eine Stimme, die hämisch lacht

Inspektor Dupont traf im Fahrstuhl ein Schuss

Der Amtsarzt stellt sachlich fest: "Exitus"

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Am Hafendamm Süd wurde neulich

Ein Hilfsleuchtturmswart umgebracht

Inspektor van Dyke, stets voreilig

Hat drei Täter schon im Verdacht:

Die Wirtin zur Schleuse, denn die schielt und hinkt

Der Käpt'n, der schiffsbrüchig, im Rum ertrinkt

Der Lotse, der vorgibt, Napoleon zu sein

Aber da irrt van Dyke, keiner war's von den drei'n

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Die steinreiche Erbin zu Manster

Ist wohnhaft im fünfzehnten Stock

Dort schläft sie bei offenem Fenster

Big-Ben schlägt grad' "two o'clock"

Ganz leis' bläht der Wind die Gardinen auf

Auf die Erbin zeigt mattschwarz ein stählerner Lauf

Und ein gellender Schrei zerreißt jäh die Luft -

Auch das war wohl wieder der Gärtner der Schuft

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

In seinem Gewächshaus im Garten

Steht in grüner Schürze ein Mann

Der Gärtner rührt mehrere Arten

Von Gift gegen Blattläuse an

Der Gärtner singt, pfeift und lacht verschmitzt

Seine Heckenschere funkelt und blitzt

Sense, Spaten und Jagdgewehr stehen an der Wand

Da würgt ihn von hinten eine meuchelnde Hand

Der Mörder war nämlich der Butler

Und der schlug erbarmungslos zu

Der Mörder ist immer der Butler -

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich dazu

Liedtext - Bass (2022)

Der Mörder ist immer der Gärtner

(La La La La)

Die Nacht liegt wie Blei auf Schloß Darkmoor

Sir Henry liest Financial Times
Zwölf mal schlägt gespenstisch die Turmuhr

Der Butler hat Ausgang bis eins

Da schleicht sich im flackernden Lampenschein

Fast lautlos ein Schatten zur Türe herein

Und stürzt auf Sir Henry, derselbe lebt ab
Und nimmt sein Geheimnis mit in das Grab

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner

Und der plant schon den nächsten Coup

Der Mörder ist immer der Gärtner

Und der schlägt erbarmungslos

Der schlägt erbarmungslos

Der schlägt erbarmungslos zu

(La La La La)

Bei Maigret ist schon seit zwei Stunden

Ein Fahrstuhl andauernd blockiert
Inspektor Dupont ist verschwunden

Der Fahrstuhl wird grad' repariert

Da öffnet sich lautlos die Tür zum Schacht

Es ertönt eine Stimme, die hämisch lacht

Inspektor Dupont traf im Fahrstuhl ein Schuss
Der Amtsarzt stellt sachlich fest: "Exitus"

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Am Hafendamm Süd wurde neulich

Ein Hilfsleuchtturmswart umgebracht
Inspektor van Dyke, stets voreilig

Hat drei Täter schon im Verdacht:

Die Wirtin zur Schleuse, denn die schielt und hinkt

Der Käpt'n, der schiffsbrüchig, im Rum ertrinkt

Der Lotse, der vorgibt, Napoleon zu sein
Aber da irrt van Dyke, keiner war's von den drei'n

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Die steinreiche Erbin zu Manster

Ist wohnhaft im fünfzehnten Stock
Dort schläft sie bei offenem Fenster

Big-Ben schlägt gerad' "two o'clock"

Ganz leis' bläht der Wind die Gardinen auf

Auf die Erbin zeigt mattschwarz ein stählerner Lauf

Und ein gellender Schrei zerreißt jäh die Luft -
Auch das war wohl wieder der Gärtner der Schuft

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

In seinem Gewächshaus im Garten

Steht in grüner Schürze ein Mann
Der Gärtner rührt mehrere Arten

Von Gift gegen Blattläuse an

Der Gärtner singt, pfeift und lacht verschmitzt

Seine Heckenschere funkelt und blitzt

Sense, Spaten und Jagdgewehr stehen an der Wand
Da würgt ihn von hinten eine meuchelnde Hand

Der Mörder war nämlich der Butler

Und der schlug erbarmungslos zu

Der Mörder ist immer der Butler -

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich dazu

Liedtext - Alt und Sopran (2018)

Der Mörder ist immer der Gärtner

(La La La La)

Die Nacht liegt wie Blei auf Schloß Darkmoor

Sir Henry liest Financial Times

Zwölf mal schlägt gespenstisch die Turmuhr

Der Butler hat Ausgang bis eins

Da schleicht sich im flackernden Lampenschein

Fast lautlos ein Schatten zur Türe herein

Und stürzt auf Sir Henry, derselbe lebt ab

Und nimmt sein Geheimnis mit in das Grab

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner
Und der plant schon den nächsten Coup
Der Mörder ist immer der Gärtner
Und der schlägt erbarmungslos
Der schlägt erbarmungslos
Der schlägt erbarmungslos zu
(La La La La)

Bei Maigret ist schon seit zwei Stunden

Ein Fahrstuhl andauernd blockiert

Inspektor Dupont ist verschwunden

Der Fahrstuhl wird grad' repariert

Da öffnet sich lautlos die Tür zum Schacht

Es ertönt eine Stimme, die hämisch lacht

Inspektor Dupont traf im Fahrstuhl ein Schuss

Der Amtsarzt stellt sachlich fest: "Exitus"

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Am Hafendamm Süd wurde neulich

Ein Hilfsleuchtturmswart umgebracht

Inspektor van Dyke, stets voreilig

Hat drei Täter schon im Verdacht:

Die Wirtin zur Schleuse, denn die schielt und hinkt

Der Käpt'n, der schiffsbrüchig, im Rum ertrinkt

Der Lotse, der vorgibt, Napoleon zu sein

Aber da irrt van Dyke, keiner war's von den drei'n

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Die steinreiche Erbin zu Manster

Ist wohnhaft im fünfzehnten Stock

Dort schläft sie bei offenem Fenster

Big-Ben schlägt grad' "two o'clock"

Ganz leis' bläht der Wind die Gardinen auf

Auf die Erbin zeigt mattschwarz ein stählerner Lauf

Und ein gellender Schrei zerreißt jäh die Luft -

Auch das war wohl wieder der Gärtner der Schuft

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

In seinem Gewächshaus im Garten

Steht in grüner Schürze ein Mann

Der Gärtner rührt mehrere Arten

Von Gift gegen Blattläuse an

Der Gärtner singt, pfeift und lacht verschmitzt

Seine Heckenschere funkelt und blitzt

Sense, Spaten und Jagdgewehr stehen an der Wand

Da würgt ihn von hinten eine meuchelnde Hand

Der Mörder war nämlich die Köchin

Und die schlug erbarmungslos zu

Der Mörder ist immer die Köchin -

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich dazu

Liedtext - Bass (2018)

Der Mörder ist immer der Gärtner

(La La La La)

Die Nacht liegt wie Blei auf Schloß Darkmoor

Sir Henry liest Financial Times
Zwölf mal schlägt gespenstisch die Turmuhr

Der Butler hat Ausgang bis eins

Da schleicht sich im flackernden Lampenschein

Fast lautlos ein Schatten zur Türe herein

Und stürzt auf Sir Henry, derselbe lebt ab
Und nimmt sein Geheimnis mit in das Grab

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner

Und der plant schon den nächsten Coup

Der Mörder ist immer der Gärtner

Und der schlägt erbarmungslos

Der schlägt erbarmungslos

Der schlägt erbarmungslos zu

(La La La La)

Bei Maigret ist schon seit zwei Stunden

Ein Fahrstuhl andauernd blockiert
Inspektor Dupont ist verschwunden

Der Fahrstuhl wird grad' repariert

Da öffnet sich lautlos die Tür zum Schacht

Es ertönt eine Stimme, die hämisch lacht

Inspektor Dupont traf im Fahrstuhl ein Schuss
Der Amtsarzt stellt sachlich fest: "Exitus"

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Am Hafendamm Süd wurde neulich

Ein Hilfsleuchtturmswart umgebracht
Inspektor van Dyke, stets voreilig

Hat drei Täter schon im Verdacht:

Die Wirtin zur Schleuse, denn die schielt und hinkt

Der Käpt'n, der schiffsbrüchig, im Rum ertrinkt

Der Lotse, der vorgibt, Napoleon zu sein
Aber da irrt van Dyke, keiner war's von den drei'n

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

Die steinreiche Erbin zu Manster

Ist wohnhaft im fünfzehnten Stock
Dort schläft sie bei offenem Fenster

Big-Ben schlägt grad' "two o'clock"

Ganz leis' bläht der Wind die Gardinen auf

Auf die Erbin zeigt mattschwarz ein stählerner Lauf

Und ein gellender Schrei zerreißt jäh die Luft -
Auch das war wohl wieder der Gärtner der Schuft

Refrain: Der Mörder war wieder der Gärtner ...

In seinem Gewächshaus im Garten

Steht in grüner Schürze ein Mann
Der Gärtner rührt mehrere Arten

Von Gift gegen Blattläuse an

Der Gärtner singt, pfeift und lacht verschmitzt

Seine Heckenschere funkelt und blitzt

Sense, Spaten und Jagdgewehr stehen an der Wand
Da würgt ihn von hinten eine meuchelnde Hand

Der Mörder war nämlich die Köchin

Und die schlug erbarmungslos zu

Der Mörder ist immer die Köchin -

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich

Man lernt eben täglich dazu